

Integrative Projekte BA

| Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst Hildesheim/Holzminden/Göttingen 06.09.2013 | | | | | | |
|--|-------------------------|-------------------------------|--|--|-------------------------------|-----|
| Studiengang Bachelor of Arts (Gestaltung) | | | | | | |
| Modulbezeichnung Integratives Projekt A (alle Kompetenzfelder) | | | | | | |
| Modulnummer 700 | | | | | | |
| Modulverantwortlicher Studiendekan/in BA | | | | | | |
| Semester | Häufigkeit des Angebots | Dauer | Art | ECTS-Punkte | Studentische Arbeitsbelastung | |
| 5 | jedes Semester | 1 | Wahlpflicht | 9 LP | Gesamtstunden | 270 |
| | | | | | Präsenzstunden | 90 |
| | | | | | Selbststudium | 180 |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | | Verwendbarkeit | Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten) | Lehr- und Lernmethoden | | |
| | | Bachelor of Arts (Gestaltung) | Studienleistungen: gestalterische Präsentation Gewichtung für die Endnote: 2-fach | Seminar und Plenum; praktische Übungen, Recherchearbeiten, Eigenarbeit und Hausaufgaben | | |
| Qualifikationsziele | | | | | | |
| <p>Integrative Projekte zeichnen sich durch die inhaltliche und/oder strukturelle Vernetzung unterschiedlicher Themen bzw. Partner aus. Die Studierenden beherrschen hierfür die eigenständige Konzeption eines Integrativen Projektes und verfügen über das Wissen, sowie die Methoden zur gestaltungsorientierten Kombination disparater Themen, Partner und Perspektiven. Die Studierenden führen eigenständige Recherchen, eine projektorientierte Zeitplanung, sowie ein Projektmanagement durch und definieren prüfbare Zwischenschritte („Meilensteine“) für die spätere Realisation. Die Studierenden verfügen in besondere Weise über die Fähigkeiten zur interdisziplinären Zusammenarbeit, Teamarbeit und die vorbereitende Projektorganisation.</p> <p>Die Verwendung unterschiedlicher Medien für die Umsetzung wird diskutiert und liegt als abschließende schriftliche Empfehlung vor. Die Studierenden wenden für die Konzeption des geplanten Gestaltungsprojektes und dessen Planung schriftliche und visuelle Formen der Beschreibung an, sie können das Ergebnis in der Seminargruppe mündlich verteidigen.</p> <p>Es findet ein Abschlussgespräch als Projektbeurteilung statt.</p> | | | | | | |

| Lehrinhalte | | | |
|--|--|-----|----|
| <p>Gestalterinnen und Gestalter müssen sich immer wieder neue und unbekannte Themengebiete einarbeiten und hierbei mit anderen Disziplinen, alternativen Sichtweisen und ggf. in gemischten Entwicklerteams zusammenarbeiten. Das Design spielt hier als abschliessende Integrationsleistung eine besonders herausragende Rolle, weil diese Disziplin häufig die tatsächlich wahrnehmbare Form des Produktes, des Mediums oder der Dienstleistung letztendlich definiert. Insofern lernen die Studierenden in diesem Modul die Konzeption von komplexen Projekten, die sich durch vernetzte Themenstellungen auszeichnen.</p> <p>Hierzu gehört eine intensive Einführung in gestalterische Recherchemethoden, einer angemessenen Zeitplanung für solche Projekte, einfache Werkzeuge des Projektmanagements, sowie der Definition von ‚Meilensteinen‘.</p> <p>Die theoretischen Methoden und Wissensbestände der Projektorganisation werden anhand individueller Integrativer Projekte angewendet. Hierzu planen die Studierenden die Kooperation disparater Partner und /oder Themen und entwickeln Recherchepläne (und gewichten die Ergebnisse), Zeitpläne (und definieren ‚Zwischenziele‘), Gesprächs- und Vereinbarungsunterlagen der beteiligten Partner und schreiben eine Projektkonzeption, die eine Empfehlung für ein Medium bzw. eine Umsetzungsform enthält.</p> | | | |
| Lehrveranstaltungen | | | |
| Dozent(in) | Titel der Lehrveranstaltung | SWS | LP |
| Alle professoral Lehrenden der 9 Kompetenzfelder | Plenum ‚Projektkonzeption‘/Direct Coaching | 1 | 3 |
| Alle professoral Lehrenden der 9 Kompetenzfelder | Projektmanagement | 1 | 3 |
| -/- | Projektarbeit | 0 | 3 |

| Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst Hildesheim/Holzminde/n/Göttingen 06.09.2013 | | | | | | |
|---|-------------------------------|--|---|-------------|-------------------------------|-----|
| Studiengang Bachelor of Arts (Gestaltung) | | | | | | |
| Modulbezeichnung Integratives Projekt B (alle Kompetenzfelder) | | | | | | |
| Modulnummer 701 | | | | | | |
| Modulverantwortlicher Studiendekan/in BA | | | | | | |
| Semester | Häufigkeit des Angebots | Dauer | Art | ECTS-Punkte | Studentische Arbeitsbelastung | |
| 5 | jedes Semester | 1 | Wahlpflicht | 9 LP | Gesamtstunden | 270 |
| | | | | | Präsenzstunden | 90 |
| | | | | | Selbststudium | 180 |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | Verwendbarkeit | Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten) | Lehr- und Lernmethoden | | | |
| | Bachelor of Arts (Gestaltung) | Studienleistungen: gestalterische Präsentation Gewichtung für die Endnote: 2-fach | Seminar und Plenum; Eigenarbeit und Hausaufgaben | | | |
| Qualifikationsziele | | | | | | |
| <p>Integrative Projekte zeichnen sich durch die inhaltliche und/oder strukturelle Vernetzung unterschiedlicher Themen bzw. Partner aus. Die Studierenden beherrschen hierfür die Realisation eines Integrativen Projektes auf der Basis einer vorhandenen Konzeption. Sie verfügen über das Wissen, sowie die gestalterischen Methoden zur Entwicklung eines mediengerechten Entwurfes, können gestalterische Alternativen entwickeln, gewichten und zielorientiert realisieren. Die Studierenden verfügen in besondere Weise über die Fähigkeiten zur Einhaltung von Zeitplänen, Selbstmanagement, eigener Themenschärfung zur Kommunikation mit Teammitgliedern oder Projektpartnern und sind zur interdisziplinären Zusammenarbeit befähigt.</p> <p>Die Studierenden können das Ergebnis in der Seminargruppe mündlich verteidigen.</p> <p>Es findet ein Abschlussgespräch als Projektbeurteilung statt.</p> | | | | | | |
| Lehrinhalte | | | | | | |
| <p>Gestalterinnen und Gestalter müssen sich immer wieder neue und unbekannte Themengebiete einarbeiten und hierbei mit anderen Disziplinen, alternativen Sichtweisen und ggf. in gemischten Entwicklerteams zusammenarbeiten. Das Design spielt hier als abschliessende Integrationsleistung eine besonders herausragende Rolle, weil diese Disziplin häufig die tatsächlich wahrnehmbare Form des Produktes, des Mediums oder der Dienstleistung letztendlich definiert.</p> <p>In diesem Modul können die in Modul , Projekt 4 / Integratives Projekt A' entwickelten Konzepte gestaltungspraktisch umgesetzt.</p> | | | | | | |

| Lehrveranstaltungen | | | |
|--|---|-----|----|
| Dozent(in) | Titel der Lehrveranstaltung | SWS | LP |
| Alle professoral Lehrenden der 9 Kompetenzfelder | Plenum ‚Projektrealisation‘/Direct Coaching | 1 | 3 |
| Alle professoral Lehrenden der 9 Kompetenzfelder | Kreation und Entwurf nach Themenwahl | 1 | 3 |
| -/- | Projektarbeit | 0 | 3 |